Friedrich als Kronprinz:

1730 Sein Fluchtversuch. Seine Abführung nach Küstrin (Katte †).

Vermählung mit Elisabeth Christine von Braunschweig.

Hofhaltung zu Rheinsberg (Antimacchiavell).

Friedrich als König.

"Der Fürst ist der erste Diener seines Staates". Der Orden pour le mérite. "Der Philosoph von Sanssouci" (Sanssouci rebaut von Knobelsdorf, vollendet 1747). Voltaire Friedrichs Tischgenosse. Das Opernhaus in Berlin. Landschulordnung 1763. Die Reformen im höheren Schulwesen unter dem Staatsminister von Zedlitz (Oberschulkollegium 1787). Ausarbeitung des Allgemeinen Landrechts durch Carmer (publisiert 1794).

Friedrich der Erwecker der klassischen Nationallitteratur Deutschlands: Die Dichterheroen Klopstock und Wieland, Lessing und Herder, Goethe und Schiller. Winckelmann, der Lehrer der Kunst des Altertums. Kant, der Philosoph von Königsberg. Karl August von Weimar, der fürstliche Mäeen.

1740-1780 Maria Theresia von Österreich.

Die Tondichter Gluck, Haydn, Mozart.

- 1740—1742 Erster schlesischer Krieg, herbeigeführt durch den Bruch des Berliner Vertrages seitens Karls VI und durch Preußens Ansprüche auf Liegnitz, Brieg, Wohlau und Jägerndorf.
- 1741 10. April Schlacht bei Mollwitz: Schwerin siegt über Neipperg.
- 1741—1748 Österreichischer Erbfolgekrieg. Die bourbonischen Mächte, Preußen und die Kurfürsten von Bayern und Sachsen verbünden sich gegen Maria Theresia. England auf Seiten Österreichs.